

Anleitung zum Batiken

Eine bunte Beschäftigung für den Sommer ist das Batiken. Es ist perfekt, um selbstgefärbte Stoffe zu verschenken oder sich selbst ganz individuelle T-Shirts zu gestalten. Ich zeige euch Schritt für Schritt, wie man T-Shirts batikt.



Materialien:

- weißes T-Shirt mit hohem Baumwollanteil (am besten 100%)
- Batikfarben, z.B. aus dem Bastelladen
- chemisches Fixiermittel, auch aus dem Bastelladen, oder Essig
- kleine Haushaltsgummis
- Wasser
- so viele Töpfe und Löffel wie Farben
- Abtropfgitter und Wanne



Schritt 1: Farben vorbereiten

- Batikfarben je nach Anleitung auf der Verpackung vorbereiten → in meinem Fall habe ich in drei kleinen Töpfen Wasser aufgekocht und das Farbpulver eingerührt, dann köcheln lassen
- ggf. chemisches Fixiermittel nach Anleitung anwenden
- Tipp zum Energiesparen: Wasser im Wasserkocher aufkochen und auf die Gefäße verteilen

Schritt 2: Arbeitsplatz vorbereiten

- während die Farben köcheln, den Arbeitsplatz vorbereiten, am besten draußen
- die Arbeitsfläche mit alter Zeitung auslegen
- die Wanne mit dem Gitter darüber auf die Zeitung stellen
- Untersetzer für die heißen Töpfe bereitstellen



Schritt 3: T-Shirt eindrehen

- T-Shirt anfeuchten, damit die Farben sich besser verteilen
- T-Shirt flach auf den Tisch legen
- T-Shirt an einem Punkt mit Daumen, Zeige- und Mittelfinger einer Hand anfassen und eindrehen

Schritt 4: T-Shirt zu einem Knäuel eindrehen

- T-Shirt soweit eindrehen, bis es ein Knäuel ergibt und kein Stoff mehr absteht





Schritt 5: Gummis um das Knäuel wickeln

- das T-Shirt mit ausreichend vielen Gummis abbinden, sodass es eng zusammengeknürt ist
- darauf achten, dass alle Stoffteile, auch die Ärmel, eingeschnürt sind
- überall, wo jetzt ein Gummi ist, wird später ein Muster zu sehen sein

Schritt 6: Arbeitsplatz fertigstellen

- die Farben holen und auf die Untersetzer stellen
- das T-Shirt auf das Gitter legen, sodass es über der Wanne liegt



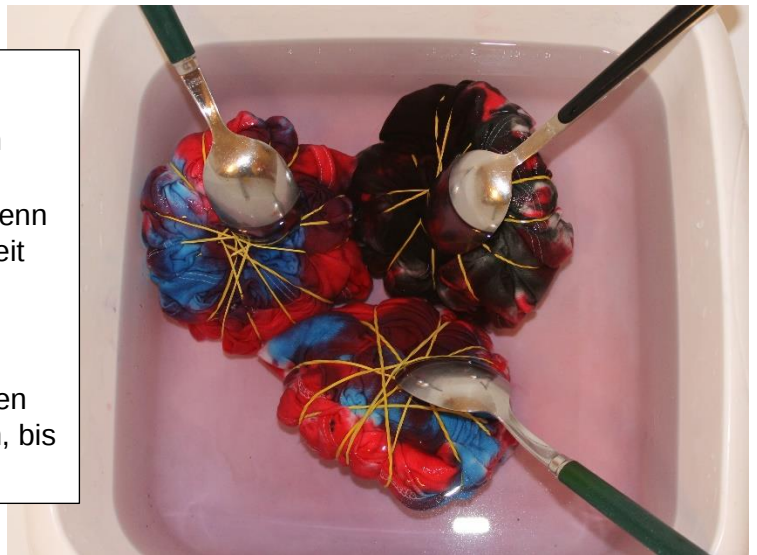
Schritt 7: Batiken

- mit einem Löffel die Farben auf dem T-Shirt verteilen
- je öfter du Farbe auf die gleiche Stelle gießt, desto mehr dringt sie ganz durch (kaum weiße Stellen, nur buntes Muster) und desto stärker wird sie
- wenn du eher wenig Farbe drauf gießt (in meinem Fall nur ein Löffel pro Stelle), wird das T-Shirt weißgrundig mit bunten Flecken
- denk auch an Mischfarben → wenn du z.B. rot und blau hast, kannst du damit auch lila Stellen färben
- Rückseite nicht vergessen 😊 Wenn die eine Seite des Knäuels eingefärbt ist, dreh alles einmal um und färbe die andere Seite auch ein



Schritt 8: Fixieren der Farbe

- die Farbe einige Zeit einwirken lassen, indem man das T-Shirt einfach in Ruhe liegen lässt
- T-Shirt nach ca. einer Stunde (oder länger, wenn es intensiver werden soll) für wieder einige Zeit (mind. eine Stunde) in kaltes Essigwasser einlegen bzw. nach Anleitung mit dem chemischen Mittel fixieren
- Gummis lösen und T-Shirt nach dem Einwirken unter fließendem Wasser so lange ausspülen, bis das Wasser klar ist



FERTIG!



Noch ein paar Anmerkungen zum Schluss

- die T-Shirts sind zumindest mit Essig meistens nicht so waschmaschinenbeständig wie gekaufte bunte T-Shirts
→ einfach einmal ausprobieren, das variiert auch je nach Farben, Material und Essigmenge
- man kann auch mit Naturfarben batiken, die halten allerdings teilweise nicht sehr gut, v.a. in der Waschmaschine
→ ich habe z.B. Kurkuma und Schwarztee aufgeköcht und damit gebatikt, man kann auch Beeren, Spinat, Kaffee oder andere Zutaten benutzen
- wenn du das T-Shirt einfarbig gestalten möchtest, kannst du es auch einfach direkt in die Farbe legen anstatt es mit Löffeln zu begießen. Dafür müssen aber die Gummis sehr straff sein oder du bindest Schnüre sehr eng um das Knäuel, sonst sieht man später kein Muster